

# Rasantes Rückwärtsfahren endet in Kandelaber

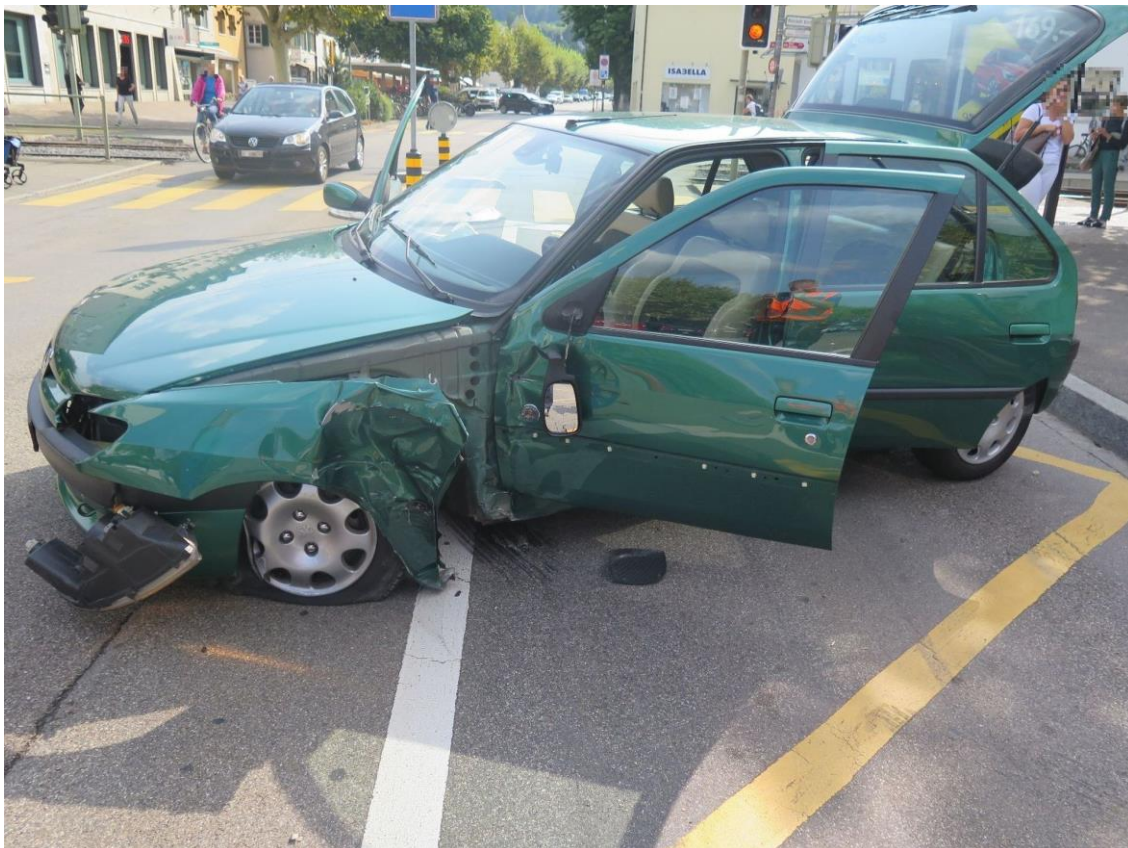
**Muttenz BL.** Am Donnerstag, 30. August 2018, kurz nach 16.00 Uhr, kam es auf der Hauptstrasse in Muttenz BL beim Rückwärtsfahren aus einem Parkplatz zu einem Selbstunfall mit einem Personenwagen. Am Fahrzeug entstand Totalschaden. Eine Person leicht verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr eine 88-jährige Personenwagenlenkerin beim Postparkplatz an der Hauptstrasse in Muttenz BL rückwärts aus einer Parklücke. Aus bisher unklaren Gründen beschleunigte das Fahrzeug plötzlich rasant, überquerte beide Fahrbahnen der Hauptstrasse und kollidierte mit einem Kandelaber, welcher vor der dem dort befindlichen „Bushaltestellehäuschen“ steht. Durch den heftigen Aufprall wurde der Personenwagen auf die Hauptstrasse zurückgeschleudert, wo er zum Stillstand kam.

Die Lenkerin wurde bei dem Unfall leicht verletzt und ärztlich betreut.

Das Fahrzeug musste durch ein Abschleppunternehmen aufgeladen und abtransportiert werden.

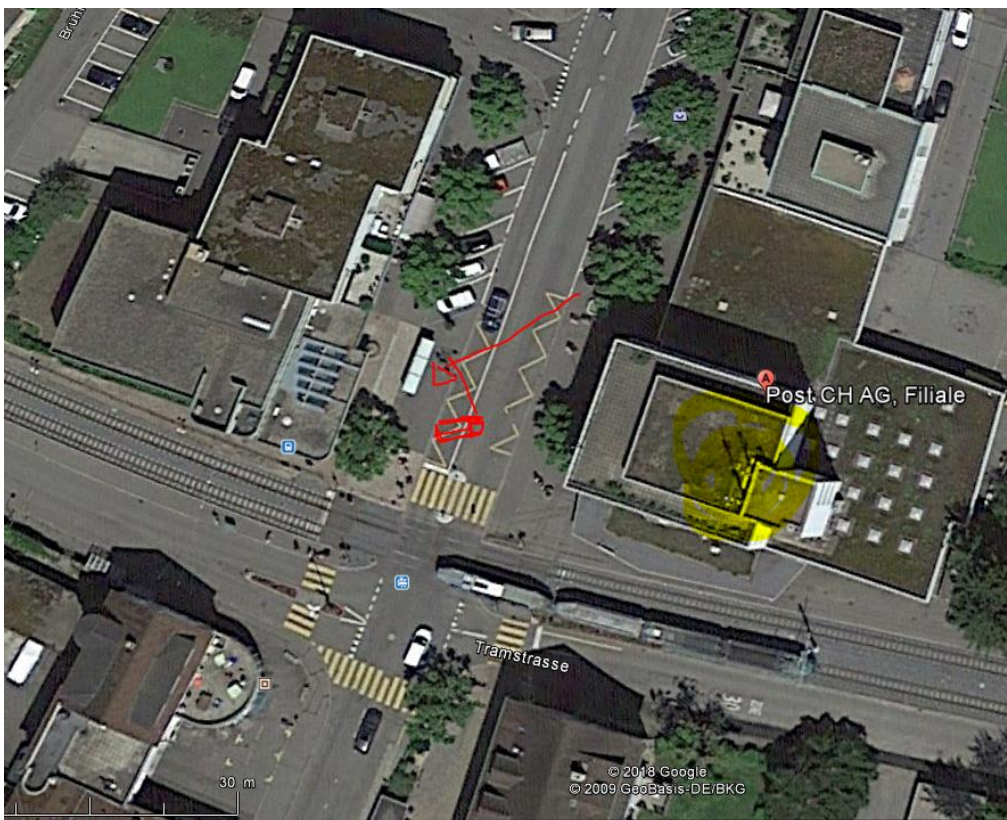
Da der Unfallhergang nicht restlos geklärt ist, sucht die Polizei Basel-Landschaft Zeugen, welche Angaben zum Unfallhergang machen können. Sachdienliche Angaben sind erbeten an die Einsatzleitzentrale in Liestal, Telefon 061 553 35 35.



Frontscheibe ist eher hoch gezogen, bei kleinerem Körperbau (s. tiefe Kopfstützen!) Exposition frontal aus steilem Winkel.

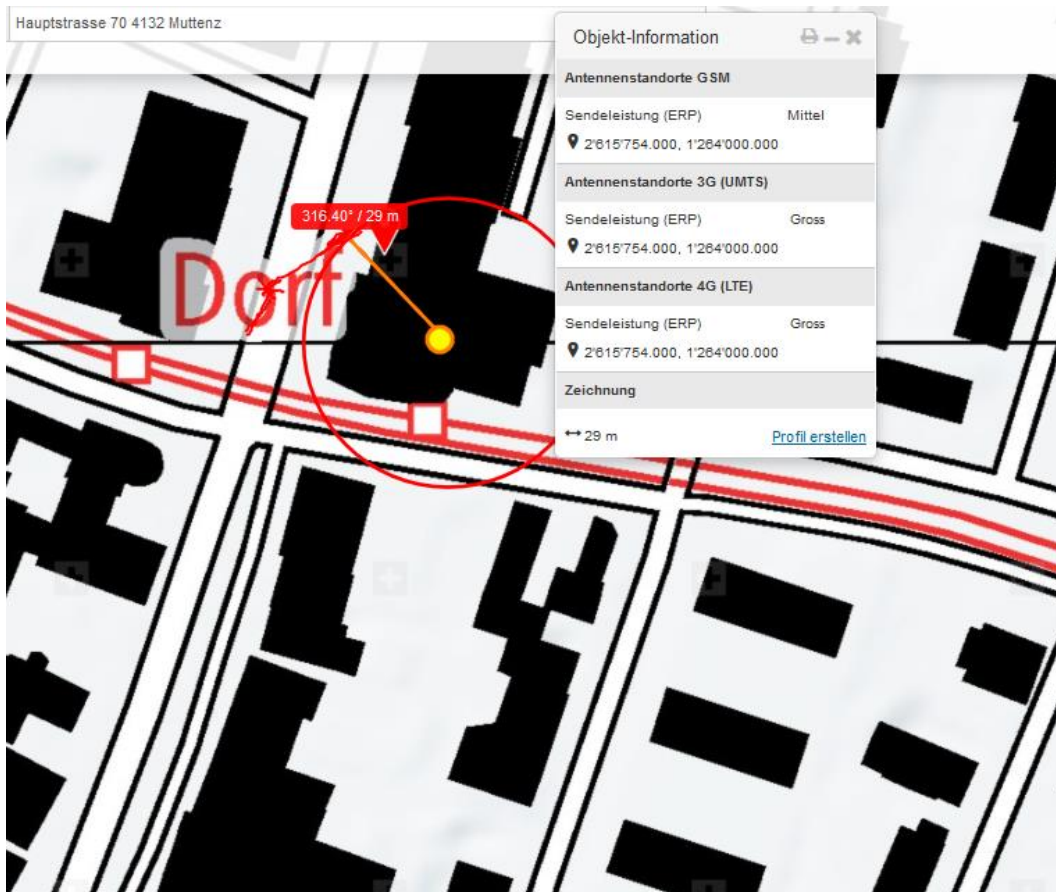


<https://www.baselland.ch/politik-und-behörden/direktionen/sicherheitsdirektion/polizei/polizeimeldungen/rasantes-rueckwaertsfahren-endet-in-kandelaber>



Einschlag der

Lenkung ursprünglich vermutlich leicht nach links



Prüfen, ob ein grösseres Fahrzeug neben der Verursacherin stationiert war.

Kapo BL gibt in solchen Fragen keine Detailskünfte.